



Richard-Wagner-Verband Regensburg e. V.

Meiningen 04. – 06. November 2016

Freitag, 4. November 2016 – **Achtung: Neue Abfahrtszeit !!!**

08:45 Uhr Abfahrt in Regensburg, Parkplatz Von Müller Gymnasium, Klenzestraße
08:55 Uhr Abfahrt Hauptbahnhof – Peterskircherl
09:00 Uhr Abfahrt Bushaltestelle Goethe Gymnasium, Prüfeningerstraße
Anreise nach Eisenach
Im Bus während der Anreise Kaffee & Gebäck am Morgen, kleiner Imbiss um die Mittagszeit

13:30 Uhr **Ankunft in Eisenach**

Führung durch die aktuelle Sonderausstellung „Luther, Bach – und die Juden“

Die Bachgesellschaft in Eisenach greift mit dieser Ausstellung ein viel diskutiertes Thema auf und will damit rechtzeitig vor Beginn des Lutherjahres 2017 zu dessen Aufarbeitung beitragen. Die Ausstellung beleuchtet zunächst Luthers berüchtigte Judenfeindlichkeit und dessen Nachwirken in Zeiten des orthodoxen Lutheraners Johann Sebastian Bach. Hier geht es vor allem um Bachs belegtes Interesse an jüdischer Geschichte und Religion, und schließlich um die immer wiederkehrende Frage, ob Bachs Passionen judenfeindlich seien. Schließlich widmet man sich am Beispiel der jüdischen Familien Mendelssohn, Itzig und anderer der Wiederentdeckung von Bachs Musik durch das jüdische Bürgertum des 19. Jahrhunderts und ihrer Bedeutung für die Bach-Renaissance in dieser Zeit. So meint Mendelssohn 1829 selbstironisch zu seinem Freund und Mitstreiter Eduard Devrient: „Was ist das für ein wunderlicher Zufall, dass es ein Komödiant und ein Judenjunge sein müssen, die den Leuten die größte christliche Musik wiederbringen.“

15:30 Uhr Weiterreise nach Meiningen
16:30 Uhr Ankunft in Meiningen und Hotel Check-In

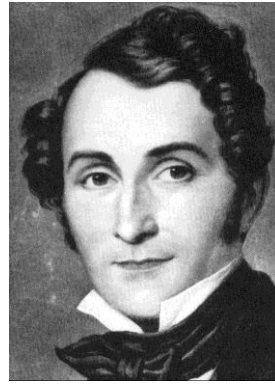
17:00 Uhr Gemeinsames Abendessen im Hotel
19:30 Uhr Theater Meiningen:

Albert Lortzing: *Regina*

Ernst Garstenauer (Simon, Fabrikbesitzer), **Anne Ellersiek** (Regina, seine Tochter), **Daniel Szelli** (Richard, Geschäftsführer), **Marian Krejčík** (Stephan, Werkmeister), **Stan Meus** (Kilian, ein Arbeiter Simons), **Mikko Järviluoto** (Wolfgang, Anführer der Freischar), **Carolina Krogius** (Beate, Dienstmädchen), **Christiane Schröter** (Barbara, Bauersfrau), **Horst Arnold** (ein Freischärler) u.a.

Chor des Meininger Theaters
Meininger Hofkapelle

Inszenierung: **Lars Wernecke**
Dirigent: **Lancelott Fuhry**



Samstag, 5. November 2016 in Meiningen

Vormittags

Besichtigung des Museums in Schloss Elisabethenburg

Das imposante barocke Schloss entstand in der Zeit von 1682-1692. Wir besichtigen hier die Ausstellung „**Meiningen – Musenhof zwischen Weimar und Bayreuth**“. Die hervorragende Präsentation geht der Frage nach, wie das kleine Herzogtum Sachsen-Meiningen an der Wende des 19. zum 20. Jahrhundert in ganz Europa künstlerisch für Furore sorgen konnte. In den ehemaligen Wohnräumen des kunstsinnigen Herzogs Georg II. und seiner damals nicht standesgemäßen Gattin, der Schauspielerin Ellen Franz wird Musikgeschichte für alle Generationen erlebbar gemacht. Die Präsentation zu Max Reger steht unter dem Motto „Arbeit, Gier und Anerkennung“ und stellt damit die großen Themen seines kurzen Lebens vor. Im Museumscafé im barocken Hessensaal lässt sich dann eine stilvolle Mittagspause genießen.

Nachmittags

Besichtigung des Theatermuseums „Zauberwelt der Kulisse“

Neben dem Schloss liegt die einstige Herzogliche Reithalle, die heute die weltweit größte historische Sammlung von Bühnenbildern beherbergt. Die „Meiningener“ waren die berühmteste Schauspielcompagnie des späten 19. Jahrhunderts und gaben von 1874 – 1890 Gastspiele in ganz Europa, von London bis Odessa, von Basel bis Stockholm. Aus dieser Reisezeit der „Meiningener“ stammen die 275 Bühnendekorationen, nach eigenhändigen Entwürfen des Herzogs in einer Werkstatt in Coburg gefertigt.

20:00 Uhr

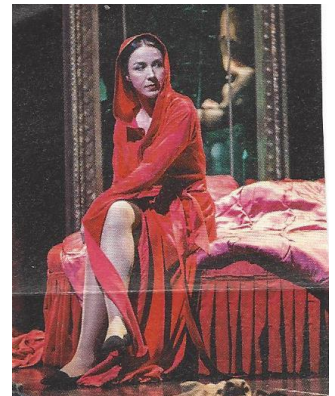
Theater Meiningen

Sophokles: Elektra

Evelyn Fuchs (Elektra), **Anja Lenßen** (Klytaimnestra),
Hagen Bähr (Aigisthos), **Anna Krestel** (Chrysothemis),
Björn Boresch (Orestes), **Patric Seibert** (Pylades),
Meret Engelhardt (Führerin des Chores)

Inszenierung: **Barbara Neureiter**

Dramaturgie: **Dr. Patric Seibert**



Sonntag, 6. November 2016 Schloss Wilhelmsburg und Rückreise

11:00 Uhr

Abreise von Meiningen nach Schmalkalden

11:30 Uhr

Ankunft in Schloss Wilhelmsburg hoch über Schmalkalden. Unter den Renaissance-Schlössern Deutschlands gilt Wilhelmsburg als wahres Juwel. Die ursprüngliche Burg Waltaff wurde 1585-1590 zu einem Renaissance-Schloss ausgebaut. Die Raumstruktur ist bis heute weitestgehend original erhalten, ebenso die Schlosskirche. Unter dieser Schlosskirche finden sich Räume der alten Burg aus romanischer Zeit, mit den ältesten profanen Wandgemälden Nordeuropas. Sie zeigen Szenen aus dem Iwein-Epos von Hartmann von Aue, ein Zeitgenosse von Wolfram von Eschenbach und Gottfried von Straßburg, den bedeutendsten Epikern um 1200, der Zeit der „mittelhochdeutschen Klassik“.



Alle drei wissen wohl voneinander, so nimmt etwa Wolfram von Eschenbach im „Parzival“ auf „Iwein“ explizit Bezug. Die Epen erfreuten sich im Mittelalter größter Beliebtheit, und die Darstellungen in der Wilhelmsburg bezeugen dies eindrucksvoll. „Liebesleid und Liebeslust des Ritters Iwein“ - eines Helden der König-Artus-Runde - könnte das aus 26 Szenen gestaltete Bild genannt werden und zeigt ritterliche Tugenden wie Tapferkeit, Treue, Anstand, Mäßigung und hohe Minne. Richard Wagner taucht Jahrhunderte später mit seiner Musik wieder ein in die Mystik dieser Zeit. Führung durch das Schloss und zu den Iwein-Malereien.

14:00 Uhr Rückreise nach Regensburg
17:00 Uhr Rückkunft



Hotel: Romantikhotel**** Sächsischer Hof, Meiningen
www.saechsischerhof.com

Das erste Haus der Stadt wurde um 1797-1802 im Auftrag der herzoglichen Familie erbaut. Bis 1878 war das Haus auch Domizil der Thurn- und Taxisschen Post. Auch Richard Wagner und Franz Liszt waren hier zu Gast.



Leistungen: Folgende Leistungen sind im Reisepreis enthalten:

- Busreise im modernen Reisebus
- Bordservice auf der gesamten Reise
- 2 x Übernachtung mit Frühstück im Hotel**** Sächsischer Hof in Meiningen
- 2 x Abendessen (3-Gang-Menü) im Hotel
- **Eintritt und Führung in Eisenach ----- Neuer Programmpunkt !!!!!**
- Eintritt Museum Schloss Elisabethenburg
- Führung durch die Ausstellung „Meiningen – Musenhof zwischen Weimar und Bayreuth“
- Eintritt Theatermuseum Meiningen
- Vorführung im Theatermuseum „Zauberwelt der Kulisse“
- Eintritt Schloss Wilhelmsburg in Schmalkalden
- Schlossführung durch Schloss Wilhelmsburg
- Führung zu den Iwein-Malereien in Schloss Wilhelmsburg
- Eine sehr gute Karte „Regina“
- Eine sehr gute Karte „Elektra“
- Einführungsvorträge

Reisepreis: Pro Person im Doppelzimmer 445,00 EUR
Einzelzimmer-Zuschlag 15,00 EUR
Anzahlung: 100,00 EUR sofort bei Anmeldung

Restzahlung: Bis spätestens 15. Oktober 2016

Anmeldung: Ab sofort unter Telefon 0941-95582, per E-Mail oder Fax 0941-92655

Versicherung: Bitte bedenken Sie, dass ein Rücktritt von der Reise mit erheblichen Kosten verbunden ist. Wir empfehlen Ihnen daher dringend den Abschluss einer Reiserücktrittsversicherung. Der Abschluss einer solchen Versicherung muss binnen 2 Wochen nach Buchung der Reise erfolgen. Für Mitglieder mit regelmäßiger Teilnahme an unseren Reisen ist eine Jahresversicherung sinnvoll, mit der dann alle Reisen bis hin zu den Tagesfahrten abgedeckt sind. Für Informationen und Abschluss einer Reiserücktrittsversicherung nehmen Sie bitte direkt Kontakt auf mit unserem Buspartner BEER BUS GmbH, E-Mail m.beer@beer-bus.de oder Tel. 09492-6016520 oder einem Reisebüro Ihrer Wahl.

**Achtung: Reisepreis erhöht sich um 10 €
(Ausstellung und Führung in Eisenach)**